



Der neue Pistolenstand Crestawald des Schützenvereins Rheinwald.

Bild zVg

## «FEUER FREI» FÜR DEN NEUEN PISTOLENSTAND CRESTAWALD

ei. Am letzten Donnerstag wurde das wahr, wovon viele Schützinnen und Schützen des Schützenvereins Rheinwald schon seit längerer Zeit geträumt hatten. Der neue Pistolenstand Crestawald wurde Wirklichkeit. Nach gut zwei Stunden Begutachtung, Prüfung und Probeschüssen durch den eidgenössischen Schiessanlagenexperten, Oberst Daniel Siegenthaler, und durch den eidgenössischen Schiessoffizier des Kantons Graubünden, Oberst Georg Kaufmann, durften die anwesenden Funktionäre des Schützenvereins Rheinwald die erlösenden Worte zur Kenntnis nehmen: «Pistolenstand Crestawald Feuer frei». Es war für alle Anwe-

senden ein Moment der Genugtuung, standen doch hinter diesem Projekt unzählige arbeitserfüllte Stunden, die niemand gezählt hatte, und der stete Glaube an eine sinnvolle und zukunftsorientierte Investition. Der neue Pistolenstand Crestawald ist für den Schützenverein Rheinwald ein grosses Versprechen für die Zukunft und das Weiterleben des Vereins. Der Schützenverein Rheinwald dankt deshalb allen, die zum Gelingen dieses Projektes beigetragen haben. Das geplante Einweihungsfest und der Tag der offenen Türe müssen infolge der Corona-Krise verschoben werden und finden voraussichtlich am 17. Juli 2021 statt.